

Stadt Meerbusch
Poststelle
Eing.: 29. Jan. 2007



Sozialdienst
Katholischer Männer
Neuss e.V.

Sozialdienst Kath. Männer Neuss e.V. · Hammer Landstr. 5 · 41460 Neuss

Stadt Meerbusch
Herrn Beigeordneter
Hans Mattner-Stellmann
Postfach 16 64

40641 Meerbusch

Handwritten notes:
b. n. g. m.
17/07 mi
29/1

Hammer Landstr. 5
41460 Neuss
Telefon (Zentrale): 0 21 31/92 48-0

Franz Eßer
Geschäftsführung
Tel.: 0 21 31/92 48-42
Fax: 0 21 31/92 48-48
E-Mail: esser@skm-neuss.de

Neuss, 25. Januar 2007
Eß/kn

Schuldner- und Insolvenzberatung des SKM Neuss e.V. in Meerbusch
hier: Antrag auf Erweiterung des Beratungsumfanges auf 25 Stunden/Woche

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Mattner-Stellmann,

seit 1996 leisten wir für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Meerbusch Schuldner- und Insolvenzberatung. Die Beratung erfolgt überwiegend in den Räumen der Stadtverwaltung in Osterath. Den in Meerbusch-Büderich wohnenden Ratsuchenden bieten wir zudem die Möglichkeit, unsere Beratungsstelle in Neuss aufzusuchen. Die Schuldner- und Insolvenzberatung für die Stadt Meerbusch wird durch eine bewährte Fachkraft mit einem Stundenumfang von 19,25/Woche sichergestellt.

Rückblickend auf unsere über 10-jährige Tätigkeit in Meerbusch ist festzustellen, dass die Zahl der Ratsuchenden in den letzten Jahren erheblich zugenommen hat. Gesamtgesellschaftliche Entwicklungen wie etwa eine hohe Arbeitslosigkeit bzw. Niedrigeinkommen, aber auch die wachsende Bereitschaft, sich in Notsituationen an die bekannte Fachberatungsstelle zu wenden, sind u. a. die Gründe für eine verstärkte Nachfrage. Das große Interesse, einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens zu stellen, führt ebenfalls zu einer vermehrten Inanspruchnahme der Beratungsstelle.

Waren es in den letzten Jahren im Durchschnitt ca. 115 Haushalte/Familien, so suchten im Jahr 2006 bereits 150 Haushalte aus Meerbusch die Schuldner- und Insolvenzberatung in unseren Beratungsbüros in Osterath und Neuss auf. Dies führte dazu, dass seit Ende des Jahres 2006 eine Warteliste geführt werden muss und kurzfristige Termine (innerhalb von 6 Wochen) kaum möglich sind.

Auch im Jahr 2006 haben wir durch Telefonberatung, Informationsveranstaltungen und „Notfall“-Termine versucht, dem Beratungsbedarf Rechnung zu tragen. Will man jedoch die qualitativen Standards der Schuldner- und Insolvenzberatung erhalten, so ist eine Erweiterung des Beratungsangebotes dringend erforderlich.

Basierend auf unserer Vereinbarung vom 11. März 2003 zur Schuldner- und Insolvenzberatung in Meerbusch bitten wir um eine Erhöhung des Zuschusses von z.Zt. 21.650,00 € auf

28.116,00 € (Differenz: 6.466,00 €).

Der Beratungsumfang für die Stadt Meerbusch könnte somit auf 25 Stunden/Woche erhöht werden.

Wir hoffen auf eine wohlwollende Prüfung unseres Antrages und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



Franz Eßer
Geschäftsführer